

### Sonderbedingungen der ADM – Team Heavy Weight für Nachauftragnehmer

Neben den allgemeinen Bedingungen, sollen die Nachauftragnehmer der ADM – Team Heavy Weight noch die nachfolgenden Vorschriften befolgen, wenn sie mit der ADM zusammenarbeiten:

1. Der Nachauftragnehmer bestätigt hierdurch, für die Ausführung des beabsichtigten Transportes über die nötigen Genehmigungen zu verfügen. Gleichfalls bestätigt er, dass die von ihm eingesetzten Fahrzeuge allen technischen und administrativen Anforderungen entsprechen. Der Nachauftragnehmer setzt stets den Fahrzeugtyp ein, der von der ADM bestellt wurde. Für den Einsatz einer anderen Fahrzeugart ist im voraus die Genehmigung einzuholen. Bei internationalen Strecken wird der Nachauftragnehmer gleichfalls dafür sorgen, dass er alle technischen und administrativen Vorschriften der Länder befolgt, durch die der Transport für den Nachauftragnehmer läuft. Wenn die ADM, auf welche Art und Weise auch immer, durch die Nichteinhaltung der Vorschriften Schaden erleidet, wird der Nachauftragnehmer integral zum Ersatz aller bewiesenen Schäden gehalten sein.
2. Der Nachauftragnehmer sorgt im besonderen dafür, daß die zulässige Höhe und Breite der Ladung niemals überschritten werden. Gleichfalls wird während des Transportes das zulässige Höchstgewicht nicht überschritten.
3. Der Nachauftragnehmer darf die Ladung während des Transportes niemals ohne Rücksprache mit und Zustimmung von der ADM – Team Heavy Weight neuladen oder anders stauen. Auch darf ohne Genehmigung der ADM – Team Heavy Weight keine weitere Ware zugeladen werden. **Im Falle von Problemen mit der Ladung während des Transportes wird der Nachauftragnehmer stets die ADM – Team Heavy Weight in Kenntnis setzen, bevor er Sicherungsmaßnahmen trifft und/oder Kosten macht.**
4. Die Fahrer des Nachauftragnehmers sollen über die nötigen Erfahrungen und Befähigungen verfügen. Die ADM – Team Heavy Weight hat das Recht, vom Nachauftragnehmer zu fordern, einen bestimmten Fahrer für ihre Aufträge nicht einzuschalten. Der Nachauftragnehmer wacht darüber, dass seine Mitarbeiter über alle und richtige Informationen verfügen und die nötigen Dokumentationen besitzen, um den Transport ohne Vorfälle verlaufen zu lassen. (Im besonderen bezüglich des Gefahrguttransportes muß der Fahrer mit dem Produkt und den nötigen bei einem Vorfall zu treffenden Maßnahmen vertraut gemacht sein.) Die Fahrer sollen die gesetzlich vorgesehenen Ruhezeiten während des Transportes befolgen.
5. Der Nachauftragnehmer sorgt dafür, dass sein Fahrer die Ware bei der Entgegennahme sorgfältig überprüft und dass auf dem Beförderungsdokument die nötigen Vorbehalte gemacht werden. Wenn die Ladung deutlich andere Abmessungen hat als ursprünglich vorgesehen, wird dies gleich auf dem Frachtbrief aufgezeichnet. Der Fahrer verhält sich den Ladungsinteressenten gegenüber stets korrekt. **Im Falle von Problemen hat der Fahrer stets mit seinem Arbeitgeber Kontakt aufzunehmen, der seinerseits die ADM – Team Heavy Weight um Anweisungen bittet.** Im besonderen die tatsächlichen Lade- und Löschzeiten werden sorgfältig im Beförderungsdokument angegeben. Wenn die Ladungsinteressenten keinen Frachtbrief aufgestellt haben, sorgt der Nachauftragnehmer oder dessen Fahrer dafür, dass ein Frachtbrief aufgestellt wird, in dem alle nützlichen und notwendigen Daten über den Transport angegeben sind.
6. Der Nachauftragnehmer hält die bedungenen Auslieferungsfristen pünktlich ein. Ist keine Frist vorgesehen, so wird der Nachauftragnehmer in jedem Fall den Transport binnen 48 Stunden beginnen, nachdem der Auftrag erteilt worden ist und/oder alle nötigen Genehmigungen und Begleitunterlagen erhalten worden sind. Insoweit die Ladung in einer bestimmten Zollstelle abzufertigen ist, sorgt der Nachauftragnehmer dafür, dass die Abfertigung genau bei der angegebenen Zollstelle erfolgt und dass der Transport so organisiert wird, dass der Fahrer dortselbst im Augenblick ankommt, wo die Stelle geöffnet ist.
7. Der Nachauftragnehmer und dessen Mitarbeiter im besonderen sorgen dafür, dass unbefugte Drittpersonen in die den Transport begleitenden Dokumente keine Einsicht erhalten. Gleichfalls unterlässt man die Erteilung jedweder Information über die Ladung oder die Ladungsinteressenten an unbefugte Drittpersonen.
8. Der Nachauftragnehmer hat sich gegen die Transportrisiken, die er laufen könnte, genügend zu versichern. Im Falle eines CMR-Transportes darf die Deckung der Versicherer nicht auf die CMR-Einschränkungen beschränkt bleiben oder bei einem der Absicht gleichzustellenden schweren Versehen (Art. 29 CMR) durch den versicherten Frachtführer nicht ausgeschlossen sein. Der Nachauftragnehmer verpflichtet sich, auf erstes Anfordern der ADM – Team Heavy Weight seine Versicherungspolice zur Einsicht vorzulegen und alle späteren Änderungen der Policebedingungen spontan mitzuteilen.

9. Die Frachtgelder und die Spesenrechnungen des Nachauftragnehmers werden nur bezahlt, nachdem die ADM – Team Heavy Weight eine für Empfang der Ware durch den Empfänger gezeichnete Urschrift zurückbekommen hat. Insofern der Empfänger aus irgendeinem Grund Unterzeichnung des Frachtbriefes verweigert, wird der Fahrer diese Verweigerung deutlich im Beförderungsdokument angeben und für weitere Anweisungen sofort mit dem Arbeitgeber und/oder der ADM – Team Heavy Weight Kontakt aufnehmen. Spesenrechnungen und/oder etwaige Mehrpreise sind nur geschuldet, insoweit die gemachten Kosten oder Mehrpreise im voraus mit der ADM – Team Heavy Weight besprochen wurden.
10. Der Nachauftragnehmer hat diese Bedingungen zu datieren und für genehmigt gezeichnet an die ADM – Team Heavy Weight zurückzubesorgen. Wenn der Nachauftragnehmer den bedungenen Auftrag ausführt ohne binnen 20 Tagen nach Übersendung dieser Bedingungen Bemerkungen zu formulieren, wird angenommen, dass der Nachauftragnehmer stillschweigend mit den vorerwähnten Bedingungen einverstanden ist.
11. Diese Sonderbedingungen werden zudem um die allgemeinen Bedingungen der ADM – Team Heavy Weight ergänzt. Auf alle Bedingungen der ADM – Team Heavy Weight kommt stets belgisches Recht zur Anwendung. Im Falle irgendeines Streites sind ausschließlich die Turnhoutener Gerichte zuständig, hiervon Kenntnis zu nehmen.

Datum und Unterschrift des Nachauftragnehmers.